
Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.03.2024

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Versammlungsraum Rathaus Beeskow

Teilnehmer:

Mitglieder: Buhrke, Barbara , Filkow, Tobias , Gierke, Bastian , Jurisch, Rosemarie , Lenhardt, Norbert , Neumann, Jens , Niederstraßer, Karin, Dr. , Opitz, Burkhard , Pachtner, Georg , Rintisch, Nadine , Rudolph, Hartmut , Scholz, Sieghard , Wernicke, Christian anwesend ab TOP 1.4, Wiebicke, Sven , *Bürgermeister:* Czaplinski, Robert anwesend bis TOP 6, *Mitarbeiter der Verwaltung:* Schulze, Steffen ,

entschuldigt:

Mitglieder: Engel, Marco , Hagemann, Willy , Schulze, Ralf , Wusterhausen, Axel , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin ,

A) öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 13 Abgeordneten + Bürgermeister festgestellt.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Es wurde angeregt, die Beschlussvorlage BV/028/2024/BM Vergabegrundsätze als Informationsvorlager zu behandeln. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

1.4. Zweitunterschrift

Die Zweitunterschrift erfolgt durch Frau Barbara Buhrke.

1.5. Einwohnerfragestunde

Anfrage SPI Her Blankenstein: Auswirkung der Beratung der Fraktionsvorsitzenden am 14.03. zu den Inhalten der Arbeiten des Jugendteams. Antwort Hr. Schulze: Verständigung diene vor allem dem Ziel, die Aufgaben des zukünftigen Jugendkoordinators bei der Stadt abzustimmen, dies hat natürlich Auswirkungen auf die Tätigkeitsfelder von SPI. Ergebnis wird SPI in den nächsten Tagen schriftlich mitgeteilt.

SPI Frau Ihlefeld Anfrage zum Themas INSEK. Warum nur ein 1% Kinderbeteiligung und warum nicht alle Schulen/ Kitas beteiligt wurden? Antwort Herr Schulze: Zu 1% Beteiligung ist leider keine Aussage möglich. Auch Stadt BSK hätte sich höhere Beteiligung gewünscht. Nach Erinnerung von Herrn Schulze wurden alle Schulen und Kitas zum öffentl. Termin auf Marktplatz eingeladen, wird aber nochmal geprüft.

Frau Breitung: Dank für das Gestalten des Stromkastens in Schneeberg.

Anfrage Herr Engler, wo in Stadt BSK sichtbar wird, dass wir kinderfreundliche Stadt sind? Verschiedene Antworten von Abgeordneten und dem Bürgermeister (Maßnahmeplan Homepage Stadt Bsk, Tagesordnung heutige Sitzung (TOP 3), Frau Boers kinderfreundl. Stadt, Spielplätze,)

TOP 2 Informationen des Seniorenbeirats

Darstellung der Tätigkeiten und Handlungsfelder des Seniorenbeirates. Möchte auch zukünftig einen Schwerpunkt der Stadt im Bereich der Senioren als größte Bevölkerungsgruppe sehen. Betrachtet sich nicht als „Veranstaltungsagentur“, daher Gesprächsbedarf zur zukünftigen Organisation des Sommerfestes.

Schwerpunkt der täglichen Arbeit ist Barrierefreiheit in allen Bereichen.

TOP 3 Spielplatzkonzeption**IV/027/2024/II**

Im Rahmen des Projektes kinderfreundliche Kommune war eine Schwerpunktmaßnahme die Überarbeitung der Spielplatzkonzeption der Stadt Beeskow. Diese wurde durch das Planungsbüro vorgestellt. Nächste Erörterung findet im Rahmen des Ortsteilausschusses statt. Beschlussfassung erfolgt dann in nächster Sitzungskette. Die Konzeption wird den Abgeordneten zur Beratung in den Fraktionen übergeben.

TOP 4 Vorläufiges Jahresergebnis 2023**IV/020/2024/II**

Den Abgeordneten wurden Unterlagen zum vorläufigen Jahresergebnis 2023 zur Verfügung gestellt. Auf der Sitzung wurden dazu Ausführungen von Herrn Schulze getätigt.

TOP 5 Haushalt 2024**IV/021/2024/II**

Den Abgeordneten wurde die aktuelle Zwischenabrechnung zum Haushalt 2024 vorgelegt. Auf der Sitzung wurden dazu Ausführungen von Herrn Schulze getätigt.

TOP 6 Sofortmaßnahmen Kinderarmut**BV/003/2024/II****Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Beeskow stellt zur Unterstützung von armutsbedrohten Kindern den Beeskower Schulen (4) und den Beeskower Kindereinrichtungen (5) jeweils ein pauschales Budget zur Durchführung von Sofortmaßnahmen in Höhe von 500,00 € pro Jahr zur Verfügung. Die Mittel sind zweckgebunden für Maßnahmen im freien Ermessen der Leitung der Einrichtung zur Hilfe von armutsbedrohten Kindern einzusetzen.

Am Jahresende ist eine Aufstellung der verwendeten Mittel an die Stadt zu übergeben.

Die Mittel sind zusätzlich im Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 7 Satzung Bürgerbudget Stadt Beeskow**BV/004/2024/II**

Der Bürgermeister Herr Czaplinski verlässt die Sitzung. Beschlussfähigkeit reduziert sich auf 14 Abgeordnete.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließen die Neufassung der Satzung zum Bürgerbudget der Stadt Beeskow.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 8 Abwägung und Beschluss des Integrierten
Entwicklungskonzeptes der Stadt Beeskow
(Fortschreibung)****BV/010/2024/I**

Herr Pachtner schlug vor die Abstimmung im Block durchzuführen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Abwägung der zum Entwurf abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung zu berücksichtigen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 9 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. H 9 - "REWE"-
Markt Beeskow****BV/011/2024/I**

Vertreter von der Firma Rewe waren anwesend und beantworteten Fragen der Abgeordneten. Im Anschluss wurde die Thematik von den Abgeordneten diskutiert. Der Antrag die Beschlussvorlage zurück in die Fachausschüsse zu verweisen, wurde mehrheitlich abgelehnt.

Nach einer kritischen Sachdarstellung von Herrn Rudolph, wurde durch diesen eine namentliche Abstimmung beantragt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. H 9 „REWE“- Markt Beeskow.
2. Den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. H 9 „REWE“- Markt Beeskow, der die Flurstücke 473, 474, 475, 476, 477, 478, 490 (tlw.), 491, 570, 598, 621, 648 und 649 der Flur 4, und die Flurstücke 632 und 633 der Flur 20 der Gemarkung Beeskow. Der räumliche Geltungsbereich ist in der Anlage 1 dargestellt und ist Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Der Aufstellungsbeschluss wird ortsüblich bekannt gemacht.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

siehe namentliche Abstimmung

Ja:	10
Nein:	3
Enthaltung:	1

TOP 10 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. R 1 BV/012/2024/I
"Repowering Windpark Neuendorf" und Einleitung
der 78. Änderung des Flächennutzungsplanes im
Parallelverfahren

Herr Wernicke beantragt eine namentliche Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. R 1 „Repowering Windpark Neuendorf“.
2. Den räumlichen Geltungsbereich wie in der Anlage dargestellt
3. Der Aufstellungs- und Einleitungsbeschluss wird ortsüblich bekannt gemacht.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der

Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

siehe namentliche Abstimmung

Ja:	10
Nein:	3
Enthaltung:	0
Ausschluss wegen Befangenheit:	1

TOP 11 Aufstellung des vorhabenbezogenen BV/013/2024/I
Bebauungsplanes Nr. S 8 "Solare
Energieerzeugung" und Einleitung der 77.Änderung
des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt:

1. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. S 8 „PV-FFA Beeskow“ und die Einleitung der 77. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren.
2. Den räumlichen Geltungsbereich, der aus den Flurstücken Nr. 377 und 378, Flur 3 Gemarkung Beeskow besteht und in der Anlage dargestellt ist.
3. Der Aufstellungs- und Einleitungsbeschluss wird ortsüblich bekannt gemacht.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	1
Enthaltung:	3

TOP 12 Abstufung Reudnitzer Straße zur Gemeindestraße BV/015/2024/I

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow stimmt der Abstufung des auf dem Territorium der Stadt Beeskow gelegenen Teilabschnittes der Kreisstraße K 6714,

Abschnitt 010, von km 5,668 bis km 7,647 in die Straßengruppe der Gemeindestraßen gemäß § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) i.V.m. § 7 Absatz 4 Satz 3 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	1
Enthaltung:	3

TOP 13 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 33 BV/016/2024/I
"Wohnpark Luchwiesen"

Hinweise von Hr. Wiebicke für Gespräche/ Verhandlungen mit Investor:
Anbindung an Storkower Straße kritisch betrachten, der vorhandene Weg am Tiergehege ist zu erhalten.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 33 „Wohnpark Luchwiesen“.
2. Den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. W 33 „Wohnpark Luchwiesen“ mit den Flurstücken 748, 751 tlw., 752, 758, 849, 856, 1019 tlw., 1021 tlw. und 1145 tlw. der Flur 5 Gemarkung Beeskow. Der Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt und Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Der Aufstellungsbeschluss wird ortsüblich bekannt gemacht.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.
5. Es ist beabsichtigt, das Planverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 14 Beschluss zur Änderung der BV/017/2024/SPD
Sondernutzungssatzung der Stadt Beeskow

Im Rahmen der Sitzung wurde von Herrn Wiebicke der Vorschlag eingebracht, die Plakate zukünftig durch Aufkleber der Stadt Beeskow zu kennzeichnen, um die Anzahl überprüfen zu können. Dem Vorschlag wurde mehrheitlich zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließen die Sondernutzungssatzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 15 Beschluss über die Wahlkreiseinteilung zur BV/025/2024/BM
Kommunalwahl 2024**

Hinweis zur Vorbereitung der nächsten Wahl, sollte eine Verständigung zur Anzahl der Wahlkreise in Beeskow eher erfolgen. Grundsätzlich waren alle Abgeordneten der Auffassung, dass es für Beeskow weiterhin nur einen Wahlkreis bei der Kommunalwahl geben sollte.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließen, dass für die Europa- und Kommunalwahl, stattfindend am 09.06.2024, für das Wahlgebiet der Stadt Beeskow ein Wahlkreis gebildet wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 16 Berufung eines Wahlleiters/einer Wahlleiterin der BV/030/2024/BM
Stadt Beeskow und eines Stellvertreters/einer
Stellvertreterin für die Kommunalwahl 2024**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt für die Kommunalwahl am 09.06.2024 die Berufung von Frau Franziska Lampe zur Wahlleiterin der

Stadt Beeskow und Frau Elisa Neumann zur stellvertretenden Wahlleiterin der Stadt Beeskow.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 17 Weiterführung Sanierungsmaßnahme "Altes Hospital" BV/029/2024/I

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordneten der Kreisstadt Beeskow beauftragen die Verwaltung, den barrierefreien Umbau und die Sanierung des „Alten Hospitals“ weiterzuführen. Dazu sind die notwendigen Planungen zu beauftragen und Fördermittelanträge zu stellen. Für die zusätzlichen Planungen ist mit Mehrkosten von ca. 50.000,00 € zu rechnen. Diese sind durch überplanmäßige Ausgaben durch die Kämmerei abzusichern. Als Deckung stehen Minderausgaben bei der Gewerbesteuerumlage (Abrechnung Vorjahre) zur Verfügung. Sofern die Fördermittel bewilligt werden, sind die notwendigen Eigenanteile im Nachtragshaushalt 2024 / im Haushalt 2025 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 18 Vergabegrundsätze BV/028/2024/BM

Wegen Abwesenheit (aus gesundheitlichen Gründen) des Bürgermeisters wurde der TOP zurückgestellt und soll in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.

TOP 19 Informationen und Anfragen

Anfrage Herr Wernicke: Stand Fahrradweg Storkower Straße (Herr Streng)

Antwort von Herrn Schulze, Beschilderung als reiner Radweg zwischen Lübbener Chaussee und Kohlsdorfer Chaussee soll erhalten bleiben, da diese Gegenstand der Förderung war. Die Fahrradfahrer müssen dann die Fahrbahn verlassen und auf dem Radweg weiterfahren, welches ausdrücklich gewollt ist. Herr Strengel erhält entsprechende Info.

Anfrage Herr Pachtner Querungshilfe Bahrendorger Straße. Technische Lösung im Bereich der Bushaltestelle wurde gefunden. Abstimmung mit LOS läuft, ist allerdings mit erheblichen Mehrkosten ca. 300.000 € verbunden. Darüber hinaus Ausnahmeantrag von Herrn Lenhardt an Land Bbg/ das zuständige Landesamt.

Sven Wiebicke
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Barbara Buhrke
Zweitunterschrift

Für die Protokollführung

Robert Czaplinski
Bürgermeister